



«GARTENKIND» STARTET IN DIE NEUE SAISON

## Gartenerlebnisse für Kinder und Erwachsene

**Kindern beim Gärtnern die Natur näher bringen: Dieses Ziel verfolgt das Projekt «Gartenkind» von Bioterra, der Organisation für Bio- und Naturgarten in der Schweiz. Nebst Saisonkursen bietet Bioterra in ihren sechs Regionalgärten offene Gartennachmittage, an denen Kinder regelmässig kostenlos gärtnern können. Einige dieser Gärten sind auch für die Öffentlichkeit jederzeit frei zugänglich und laden zum Verweilen und sich inspirieren lassen.**

Auf dem Gurten, dem Berner Hausberg, legte Bioterra 2016 mit dem Gurtengärtli den ersten regionalen «Gartenkind»-Garten an. 600 m<sup>2</sup>, auf denen Kinder jeden Mittwoch und Samstag von Ende März bis Ende Oktober gärtnernd die Natur entdecken können. Ein vielfältiger Lebensraum für unzählige Pflanzen und Tiere; eine wild-bunte, erholsame Oase, jederzeit frei zugänglich für Spaziergängerinnen und Besucher auf dem Gurten.

Etwas «aufgeräumter» wirkt dagegen das «Gärtli im Park» in Münchenstein, unweit von Basel. Mit seinen symmetrisch angelegten Kieswegen und Beeten, die von sauber gestutzten Hecken umrahmt sind, erinnert es ein bisschen an Versailles. Das Gärtli mit dem französischen Charme lädt ganzjährig zum Verweilen ein – die offenen Gartennachmittage für Kinder finden hier ab Ende April statt.

Ebenfalls Ende April starten die offenen Gartennachmittage im Garten am Bach in St. Gallen. Der 2021 eröffnete Regionalgarten ist eine 600 m<sup>2</sup> grosse grüne Insel zwischen Bahngleis, Hauptstrasse und Einkaufszentrum, auf der man gerne strandet. Ein Stück Natur im urbanen Raum, das sommerliche Frische und schattige Sitzgelegenheiten bietet und ebenfalls ganzjährig zugänglich ist.

Offene Gartennachmittage für Kinder bietet Bioterra ausserdem in Luzern im Musegg-Garten, in Gudo (TI) im Garten Lortobio sowie in Zürich im Gärtli im Klopstock. Die offenen Gartennachmittage richten sich an Kinder im Primarschulalter. Wann die Nachmittage in den einzelnen Gärten stattfinden, steht auf [bioterra.ch/gk-regionalgaerten](https://bioterra.ch/gk-regionalgaerten).

## **Gemeinnütziges und ökologisches Projekt**

Mit dem «Gartenkind»-Angebot, das durch den Verein Bioterra getragen und durch private Spenden und Fördergelder, unter anderem vom Migros-Kulturprozent und dem Migros-Genossenschaftsbund, finanziert wird, erhalten Kinder in der ganzen Schweiz Zugang zu einem Bio-Garten. Sie können selber Hand anlegen und mitverfolgen, wie Gemüse, Blumen und Beeren heranwachsen. Sie merken, dass Regenwürmer nicht «grusig», sondern nützlich sind, und lernen gesunde und biologisch produzierte Lebensmittel schätzen. Sie können die Kreisläufe der Natur entdecken und erfahren, welchen Einfluss wir Menschen auf die Tier- und Pflanzenwelt haben – und umgekehrt.

«Gartenkind» bringt aber nicht nur viele Kinder in die Gärten. Seit dem Projektstart 2016 sind auf einer Fläche von rund 12'600 m<sup>2</sup> auch biodiverse Naturgärten mit Modellcharakter entstanden, die wertvollen Lebensraum für einheimische Wildpflanzen, Insekten und Kleintiere bieten. Nebst Gemüsebeeten werden strukturreiche und vernetzte Flächen aus Hecken mit Wildsträuchern, Totholzhaufen, Steinhügeln, Ruderalflächen und Wassertümpeln angelegt.

### **Bioterra**

Bioterra ist die führende Organisation für den Bio- und Naturgarten in der Schweiz und Herausgeberin des gleichnamigen Magazins. Der 1947 gegründete Verein setzt sich mit seinen rund 16'000 Mitgliedern für den biologischen Anbau und die naturnahe Garten- und Grünflächengestaltung ein. Das Engagement gilt der Förderung der Biodiversität und dem Erhalt der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt.

Über 150 Biogärtnereien und Naturgartenbau-Betriebe sind Bioterra angeschlossen und als Bioterra-Fachbetrieb zertifiziert. Die rund 30 Regionalgruppen bieten schweizweit mehr als 200 Kurse und Veranstaltungen pro Jahr an, um Praxiswissen im biologischen und naturnahen Gärtnern weiterzugeben. Mit rund 60 Gärten für Kinder engagiert sich Bioterra zudem dafür, dass auch die Generation von morgen die Natur und gesundes, biologisches Gemüse und Obst schätzen lernt.

### **Weitere Auskünfte**

Julia Müller  
044 454 49 21  
[medien@bioterra.ch](mailto:medien@bioterra.ch)

Diese Mitteilung steht auf [bioterra.ch/medien](http://bioterra.ch/medien) zur Verfügung. Bilder in Druckauflösung stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung. Die Verwendung der Bilder ist ausschliesslich im Zusammenhang mit dieser Medienmitteilung und unter korrekter Angabe der Bildquelle gestattet.